

Ressort: Finanzen

DAX im Minus

Frankfurt/Main, 08.10.2013, 17:44 Uhr

GDN - An der Frankfurter Aktienbörse hat es bei den Standardwerten am Dienstag überwiegend Kursverluste gegeben. Zum Ende des elektronischen Xetra-Handels wurde der DAX mit 8.555,89 Punkten berechnet, das sind 0,42 Prozent weniger als am Vortag.

Zu den größten Gewinnern gehörten unter anderem RWE, K+S und Infineon, am Ende der Kursliste waren unter anderem mal wieder Commerzbank, aber auch Lufthansa und Deutsche Telekom zu finden. Als Grund wurde bei den Händlern erneut der schwelende US-Haushaltsstreit zwischen Demokraten und Republikanern genannt. Allerdings gehen die meisten Profis bislang davon aus, dass sich Republikaner und Demokraten rechtzeitig vor dem 17. Oktober auf die Anhebung der Schuldenobergrenze einigen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-23088/dax-im-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com